

Nachhaltigkeitskennzahlen

Bei all ihren Tätigkeiten strebt die Migros nach einem Gleichgewicht zwischen wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Ansprüchen. Trotz konjunkturellem Gegenwind arbeitete sie im vergangenen Jahr weiter an nachhaltigen Lösungen. Die Kennzahlen verdeutlichen, warum internationale Fachleute die Migros 2009 zur nachhaltigsten Detailhändlerin der Welt kürten.

KENNZAHLEN NACHHALTIGKEIT ⁽¹⁾	Einheiten	2005	2006	2007	2008	2009	Veränderung zu Vorjahr in %
MITARBEITENDE							
Beschäftigung							
Mitarbeitende (MA)	Personen	81'049	79'597	82'712	84'096	83'780	-0.4
Vollzeitstellen (PE)	Anzahl	59'934	59'345	61'463	62'412	61'734	-1.1
Anteil MA im Ausland	%	3.0	2.5	2.5	2.7	2.6	-3.7
Anteil Frauen am Gesamtbestand	%	59.2	59.8	60.7	60.8	60.9	0.2
Anteil ausländische MA	%	28.2	28.5	27.6	27.4	27.6	0.7
Anteil Frauen im Kader	%	19.6	22.1	22.3	22.6	23.6	4.4
Fluktuationsrate GAB/KAB	%	11.6	11.8	13.5	13.9	12.7	-8.6
Anstellungsverhältnisse/Löhne							
MA Migros-L-GAV	%	76.2	71.3	71.3	70.5	69.4	-1.5
MA Globus-GAV	%	4.4	4.7	5.1	5.3	5.3	-0.8
MA ausserhalb GAV	%	19.4	24.0	23.6	24.2	25.3	4.5
Lohnaufwand (Löhne und Gehälter)	Mio. CHF	3'578	3'530	3'629	3'801	3'847	1.2
Verhandelte Lohnerhöhung	%	1.5-2.0	1.5-2.0	2.0-2.5	1.5-2.5	2.8-3.3	52.5
Massgebende Teuerung für Lohnerhöhung	%	0.9	1.4	0.8	0.7	2.9	314.3
Ausbildung							
Lernende	Anzahl	2'896	2'809	2'957	3'178	3'264	2.7
Weiterbeschäftigung nach der Lehre	%	60	60	63	62	65	4.8
Erfolgsquote	%	95	95	97	97	98	1.0
AUFWENDUNGEN FÜR KULTURELLE, SOZIALE UND WIRTSCHAFTSPOLITISCHE ZWECKE							
Aufwendungen Migros-Kulturprozent	Mio. CHF	112	116	127	120	114	-4.7
Hilfsfonds	Mio. CHF	1	1	1	1	1	0
NACHHALTIGER KONSUM							
Umsatz nachhaltige Labels ⁽²⁾	Mio. CHF	1'344	1'333	1'822	1'995	2'089	4.7
Umsetzung Verhaltenskodex BSCI Non-Food	%	60	80	90	90	92	2.2
Umsetzung Verhaltenskodex BSCI Food	%	10	85	98	98	98	0
Anteile Lieferanten GlobalGAP Früchte&Gemüse	%	85	95	95	98	98	0
Anteile Lieferanten GlobalGAP Blumen&Pflanzen	%	30	50	75	85	85	0
Anteile Lieferanten GFSL	%	80	95	97	98	98	0

¹ **Berichterstattung nach GRI:** Die Berichterstattung der Migros legt die ökonomischen, ökologischen und sozialen Leistungen im Berichtsjahr 2009 offen. Dabei hält sich die Migros an die Grundsätze der Global Reporting Initiative GRI (Version 3). Die GRI ist ein Multi-Stakeholder-Dialog und entwickelt allgemein anerkannte Richtlinien für die Darlegung der Performance im Bereich der nachhaltigen Entwicklung. Ein vollständiges Inhaltsverzeichnis nach GRI findet sich im Online Migros Geschäftsbericht 2009 unter www.migros.ch/m09. Die Berichterstattung stellt ausserdem einen Fortschrittsbericht im Sinne des Global Compact dar. Diese Initiative der Vereinten Nationen (UNO) umfasst zehn Prinzipien, die auf weithin anerkannten Wertvorstellungen guter Unternehmensführung basieren.

Die Systemgrenzen zur Erhebung der ökonomischen, ökologischen und sozialen/gesellschaftlichen Daten sind im Verhältnis zum Vorjahr im Wesentlichen unverändert. Aus organisatorischen Gründen sind nicht alle Daten mit denselben Systemgrenzen vorhanden. Angaben zu Mitarbeitende beziehen sich auf die gesamte Migros-Gruppe. Die übrigen Angaben aus dem Bereich Umwelt & Gesellschaft beziehen sich auf die Geschäftsfelder Genossenschaftlicher Detailhandel und Industrie- und Grosshandel sowie den Migros-Genossenschafts-Bund.

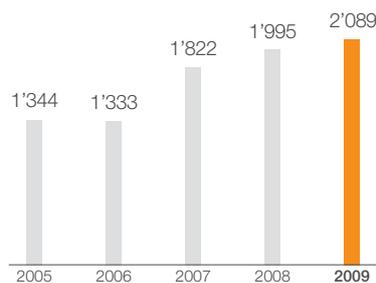
² Die Migros führt folgende nachhaltige Labels: Bio, Bio-Baumwolle, climatop, FSC, Max Havelaar, MSC, TerraSuisse, Topten. Der Umsatz des Labels «Aus der Region» wird ab 2007 unter dem Gesamtumsatz der nachhaltigen Labels aufgeführt.

Einheiten	2005	2006	2007	2008	2009	Veränderung zu Vorjahr in %	
UMWELT							
Energie							
Gesamtenergieverbrauch absolut (aus Strom-, Wärme- und Treibstoffverbrauch)	GWh	1'666	1'670	1'644	1'635	1'636	0.1
Gesamtenergieverbrauch spezifisch (aus Strom-, Wärme- und Treibstoffverbrauch)	kWh pro 1'000 CHF Umsatz ⁽³⁾	108.0	109.2	104.5	99.5	100.4	0.9
Spezifischer Energieverbrauch der Industriebetriebe (aus Strom-, Wärmeverbrauch)	kWh pro t Produktion	569.0	567.3	566.0	541.9	551.6	1.9
Spezifischer Energieverbrauch der Filialen (aus Strom-, Wärmeverbrauch)	kWh pro m ² Verkaufsfläche	535.2	524.7	505.6	490.6	480.2	-2.1
Klimabelastung/CO₂-Ausstoss							
CO ₂ -Ausstoss absolut (aus Brenn- und Treibstoffverbrauch)	1'000 t	145.8	139.3	133.0	131.0	130.5	-0.4
CO ₂ -Ausstoss spezifisch	kg pro 1'000 CHF Umsatz ⁽³⁾	9.45	9.11	8.45	7.97	8.00	0.5
CO ₂ -Intensität	%	85.0	81.3	79.6	78.6	⁽⁴⁾	
Kälteanlagen mit natürlichen Kältemitteln							
CO ₂ -Kälteanlagen (in den Migros-Filialen)	Anzahl	5	10	18	50	81	53
Transport							
Kilometerleistung LKW (eigene Flotte)	Mio. km	32.0	31.0	30.8	30.6	30.0	-1.5
Kilometerleistung Bahntransport	Mio. km	10.5	10.1	9.4	10.1	10.3	1.9
Emissionen Stickoxide LKW (eigene Flotte)	t	240.0	206.3	186.8	169.0	143.8	-14.9
Emissionen Feinstaub LKW (eigene Flotte)	t	5.4	4.4	3.9	3.5	2.9	-16.7
Wasser							
Wasserverbrauch	1'000 m ³	8'436	8'219	8'018	7'650	7'617	-0.4
Wasserverbrauch spezifisch	m ³ pro 1'000 CHF Umsatz ⁽³⁾	0.547	0.538	0.510	0.466	0.467	0.4
Entsorgung/Recycling							
Betriebsabfälle total	1'000 t	200.3	200.3	197.9	197.2	201.4	2.1
Betriebsabfälle spezifisch	kg pro 1'000 CHF Umsatz ⁽³⁾	13.0	13.1	12.6	12.0	12.4	2.9
Verwertungsquote Betriebsabfall	%	60.8	62.3	65.6	67.1	68.0	1.3
Kundenretouren	1'000 t	11.8	12.5	13.0	12.7	13.0	2.6

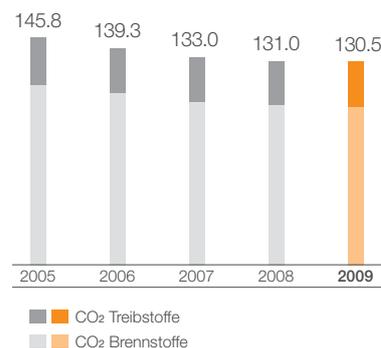
³ Ertrag Detailhandel Migros (Migros-Genossenschaften, MGB, Industrie- und Logistikbetriebe).

⁴ Der Wert für 2009 stand bei Berichtslegung noch nicht zur Verfügung. Weitere Informationen unter www.migros.ch/m09.

UMSATZ
NACHHALTIGE LABELS ⁽²⁾ [Mio. CHF]



CO₂-AUSSTOSS
ABSOLUT [in 1'000 t]



ENTSORGUNG
[in 1'000 t]

